

## Vita

**Die Sopranistin Josephine Pilars de Pilar** absolvierte ihre musikalische Ausbildung in Instrumentalpädagogik an der Musikhochschule in Graz und erweiterte ihre Qualifikationen im Sommer 1999 erfolgreich durch ein weiteres Studium im Bereich Operngesang an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Ihre künstlerischen Fähigkeiten werden bis heute durch Fortbildungen in Flamencotanz, Yoga und Popgesang bereichert.

Ihre Engagements führten sie zwischen 1997 und 2002 zu bedeutenden Auftritten in der zeitgenössischen Musik, unter anderem im Rahmen des Steirischen Herbstes in Graz sowie am Volkstheater Wien. Bei verschiedenen Tourneetheatern und Festivals, wie den Schönbrunner Schlossfestspielen, interpretierte sie bedeutende Rollen, darunter Adele in "Die Fledermaus", die Zauberin und Belinda in "Dido & Aeneas".

Von 2002 bis 2010 war sie ein aktives Mitglied des Chors der Bamberger Symphoniker, durch den sie tiefgehende Erfahrungen mit zeitgenössischer Musik sammeln konnte, wie beispielsweise bei der Aufführung des Ligeti-Requiems, „Herr der Ringe“ oder "The Planets" von Holst im Rahmen der Schleswig-Holstein - und der Salzburger Musikfestspiele.

Ihre Vielseitigkeit zeigt sich auch in Rundfunkaufnahmen von Kinderoperen für den SWR sowie in zahlreichen Liederabenden, die sie regelmäßig durch Deutschland und Frankreich führen.

Besonders am Herzen liegen der Sopranistin interdisziplinäre Projekte. Gemeinsam mit anderen MusikerInnen entwirft sie themenbezogene Programme, die einem dramaturgischen Handlungsstrang folgen. Seit 2010 gastiert sie mit ihren Projekten in ganz Deutschland und verbindet dabei verschiedene Musikstile mit Poesie und Kunst, um ein umfassendes künstlerisches Erlebnis zu schaffen.

Parallel zu ihrer künstlerischen Tätigkeit ist Josephine Pilars de Pilar auch pädagogisch engagiert. Sie ist eine gefragte Stimmbildnerin für Chöre, leitet selbst vier Chöre und erteilt Gesangsunterricht für alle Altersstufen.